

ALLGEMEINE TEILNAHMEBEDINGUNGEN

- Anmeldungen sind verbindlich und werden bei beschränkter Teilnehmendenzahl nach Eingangsdatum berücksichtigt. Es wird eine Anmeldebestätigung versendet.
- Teilnahmegebühr ist bis zum Anmeldeschluss zu entrichten. Vor Ort kann **keine** Bargeldzahlung entgegengenommen werden.
- Es erfolgt **keine** gesonderte Rechnungslegung.
- Bei Stornierung bis Anmeldeschluss wird die Teilnahmegebühr erstattet.
- Bei späteren Absagen bzw. Nicht-Erscheinen wird die volle Teilnahmegebühr in Rechnung gestellt.
- Name und Firmenanschrift werden in einer Teilnehmendenliste geführt, die Bestandteil der Veranstaltungsunterlagen ist.
- Die Teilnehmenden der Veranstaltung erklären ihr Einverständnis zur Erstellung von Bildaufnahmen ihrer Personen sowie zur Verwendung und Veröffentlichung dieser Bildnisse zum Zwecke der Öffentlichkeitsarbeit der AGETHUR.

Datenschutzhinweise:

Ich bin damit einverstanden, dass meine Daten im Rahmen der Veranstaltung für z. B. Namensschilder, Teilnahmelisten, Teilnahmebescheinigungen erhoben, gespeichert und verarbeitet werden.

Ich bin damit einverstanden, dass meine Daten für Veranstaltungseinladungen und Informationen für E-Mail-Verteiler erhoben und in E-Mail-Verteilern gespeichert und verarbeitet werden.

VERANSTALTER UND KONTAKT

Landesvereinigung für Gesundheitsförderung Thüringen e.V. - AGETHUR -

Außenstelle Erfurt
Schillerstraße 36
99096 Erfurt
Tel.: 0 361 - 55473255

Mobil: 0160 - 8237903
E-Mail: schoenheit@agethur.de
Internet: www.agethur.de

Ansprechpartnerin:
Melanie Schönheit
Arbeitsbereich: Sexuelle Gesundheit

VERANSTALTUNGSORT

Bischöfliches Bildungshaus St. Ursula

Trommdorffstraße 29
99084 Erfurt

Kontakt:
Telefon: 0361-60114-0
Telefax: 0361-60114-99
www.bildungshaus-st-ursula.de/home.html
E-Mail: leitung@bildungshaus-st-ursula.de



■ ■ ■ ■ ■ SEMINAR

„Trans*, Inter*, Nicht-Binär*, Queer*...? – geschlechtlicher Vielfalt in der Schule begegnen“

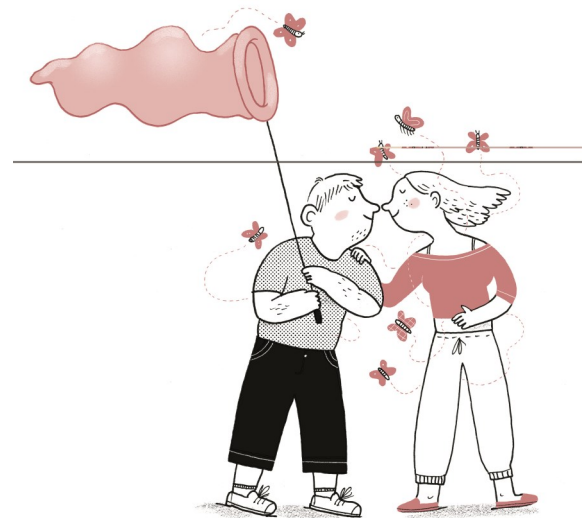


Illustration: Ina Hattenhauer

25. November 2024

9.30 - 16.30 Uhr

im Bildungshaus St. Ursula, Erfurt

Gefördert durch:



HINTERGRUND

Die Vielfalt und Unterschiedlichkeit von jungen Menschen ist für die Arbeit von Fachkräften im schulischen Kontext Normalität.

Dazu gehören selbstverständlich auch lesbische, schwule, bisexuelle, trans*, inter* und queere – kurz LSBTIQ* – Kinder und Jugendliche. Daher soll zum Schuljahresbeginn 2024/25 ein Leitfaden zu geschlechtlicher Vielfalt durch das TMBJS herausgegeben werden. Auf diesen Leitfaden wird die Fortbildung Bezug nehmen.

Ziel der Fortbildung ist die Annäherung an das Thema mit dem Fokus auf geschlechtliche Vielfalt im schulischen Kontext sowie das Aufzeigen von möglichen Handlungs- und Beratungsoptionen für eine gelingende Willkommenskultur..

Das Seminar setzt kein Vorwissen zum Thema voraus und schließt an den individuellen Kenntnisstand der Teilnehmenden an.

Die Fortbildung richtet sich an alle Lehrkräfte, Schulsozialarbeiter:innen und Fachkräfte im schulischen oder außerschulischen Kontext mit Jugendlichen arbeiten sowie Interessierte.

Tagesreferenten sind:

Christin Richter (sie/keine Pronomen) hat Geschichte und Gender Studies studiert und war Teilnehmende der Humboldt Law Clinic Grund- und Menschenrechte. Christin ist Aktivist*in und arbeitet als Bildungsreferent*in bei Trans-Inter-Aktiv in Mitteldeutschland e.V. (TIAM).

Marcello Helwig (er) hat das Lehramt Gymnasium für Chemie und Sozialkunde an der FSU Jena studiert. Marcello ist Referent für Erwachsenenbildung am Queeren Zentrum Erfurt im Vielfalt Leben – QueerWeg Verein für Thüringen e. V.

PROGRAMM

■ ab 9.30 Uhr Begrüßung und Eröffnung

■ Inhaltliche Schwerpunkte des Seminars:

- Erarbeitung von grundlegenden Begriffen und Auseinandersetzung von Lebensrealitäten/Herausforderungen von TINIQ*-Jugendlichen
- Betrachtung von Belastungsfaktoren, anderen Rahmenbedingungen, wie Coming-Out-Prozessen, Diskriminierungserfahrungen und psychischer Gesundheit, auch Namens- und Personenstandsänderungen sowie Aspekte der Transition bei trans* und nicht-binären* Menschen
- Erläuterung von Unterstützungsmöglichkeiten in Coming-Out- und Transitionsprozessen, die Bedeutung des familiären und erweiterten Umfeldes, sowie Aspekte für eine akzeptierende und gelingende Willkommenskultur
- Reflexion der eigener Positionen und der pädagogischer Praxis
- Vorstellung und Besprechung von Fallbeispielen aus dem Schulalltag
- (Verweis-)Wissen über Beratungsstellen, Bildungsangebote, Materialien und weitere Ressourcen sowie Diskussions- und Austauschmöglichkeiten

■ 16.15 Uhr Abschluss und Feedback

■ 16.30 Uhr Ende der Veranstaltung

ANMELDUNG

Ich nehme an dem Seminar am 25. November 2024

Name, Vorname

Einrichtung

Straße

PLZ, Ort

Telefon

E-Mail

Datum

Unterschrift

☐

Ich habe die Teilnahmebedingungen und die Datenschutzhinweise gelesen, akzeptiere sie und melde mich hiermit verbindlich an.

Anmeldeschluss ist der 18. November 2024.

Die Teilnehmer:innenzahl ist auf **16 Personen** begrenzt! Bitte senden Sie uns das Anmeldeformular per Post, oder E-mail (schoenheit@agethur.de) zurück, wir bestätigen Ihnen dann Ihre Teilnahmemöglichkeit.

Die Tagungsgebühr beträgt **35 Euro**.

Bitte überweisen Sie die Tagungsgebühr bis **18. November 2024** auf das Konto der AGETHUR bei der Bank für Sozialwirtschaft.

IBAN: DE28860205000003472100

Verwendungszweck: „Name, Vorname, 25.11.2024“

Die Veranstaltung ist vom Thüringer Institut für Thüringer Institut für Lehrerfortbildung, Lehrplanentwicklung u. Medien/ThILLM) zertifiziert. Die Veranstaltungsnummer lautet: **251500205**